

Liebe Gemeinde!

Wir feiern die Konfirmation in diesem Jahr am 1. April. Das ist kein Aprilscherz, wie manche schon vermutet haben. Auch wenn es nicht immer nur ernst zugegangen ist im Unterricht - mit der Konfirmation ist es uns sehr ernst. Es soll wie jedes Jahr ein würdiges Fest werden. Mit der Beichte am Samstag, um loslassen zu können, was noch belastet, mit dem feierlichen Gottesdienst am Sonntag und dem fröhlichen Abschluss am späten Nachmittag. Und wir möchten vor allem unseren jungen Leuten den Segen Gottes auf ihren Lebensweg mitgeben.

Was ist das eigentlich: Segen? Das deutsche Wort „segnen“ ist eng verwandt mit dem lateinischen „signare“. Es bedeutet: etwas mit einem Zeichen versehen, mit einem Siegel oder einem Stempel. Unser Zeichen als Christen ist das Zeichen des Kreuzes, verbunden mit den Worten „im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes“.

Das Entscheidende dabei ist der Zuspruch des Segens. Segnen kann ich mich nicht selber. Das muss ein anderer tun.

Man könnte ja auch sagen: „Mach's gut!“ oder „Weiter so!“ oder „Kopf hoch!“ oder „Wird schon wieder!“ Das alles ist gut gemeint, aber es hat keine Tiefe. Weil da nichts dahinter steht. Weil da der andere selber schauen muss, dass er seinen Kopf oben behält oder dass er oder sie es gut macht. Sprache ist verräterisch. Wenn ich sage: „Wird schon wieder!“, dann bin ich aus dem Schneider und der andere ist mit sich allein. Er muss selber schauen, dass es wieder wird.

Segen ist mehr. Es bedeutet wirklich so etwas wie „mehren“. Samen soll aufgehen. Glück, Weisheit und Frieden soll aufgehen in und über dir. Segen hat mit „mehren“ zu tun, weil da der große Gott dahinter steht, der Segen in Fülle zu verschenken hat.

Die Hände des oder der Segnenden sind leer. Das zeigt: Wir können von uns aus nichts geben. Aber wir dürfen weitergeben, was wir selbst empfangen haben. Und es gibt nichts, was wir lieber täten. Wir segnen im Namen des dreieinigen Gottes, der reich ist an Gnade, Liebe und Erbarmen. Das Zeichen des Kreuzes ist das Siegel, das uns untrennbar mit ihm verbindet. Und dieses Siegel möchten wir unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden mitgeben, verbunden mit der Zusage: Du gehörst zu Gott, und nichts und niemand kann dich von ihm trennen. – Übrigens: Einen anderen Menschen zu segnen ist nicht nur uns Pfarrern und Pfarrern vorbehalten. Segnen darf jeder Christ, jede Christin. Gott freut sich, wenn wir so seinen Segen vermehren.

Ihre Pfarrerin Gudrun Saalfrank, mit Pfarrer Baderschneider und unseren Gemeindefreunden Rahel und Christian Nürnberger

Ostern richtig feiern mit



- ♥ Auferstehungsgottesdienst
- ♥ Festgottesdienst
- ♥ Familiengottesdienst

Ostersonntag, Auferstehungsfeier, 8. April um 6.00 Uhr

Am Ostersonntag laden wir frühmorgens um 6.00 Uhr zu einem Auferstehungsgottesdienst auf den **Friedhof** ein. Der Posaunenchor wird die Feier musikalisch begleiten, bei schönem Wetter im Freien, bei schlechtem Wetter in der Christuskirche. Anschließend gibt es für alle Besucher ein reichhaltiges und liebevoll hergerichtetes **Osterfrühstück** im Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 7.

Ostersonntag, Festgottesdienst mit Chören und Feier des Heiligen Abendmahls, 8. April um 9.30 Uhr, Jakobuskirche

Ostermontag, 9. April, 9.30 Uhr, Jakobuskirche Familiengottesdienst mit Kinderchor, biblischer Geschichte...

Zum Familiengottesdienst laden wir die gesamte Gemeinde mit Kleinen und Großen sehr herzlich ein. Für die Kinder gibt es im Anschluss ein tolles Ostereiersuchen mit richtig großen Osternestern im Pfarrgarten.

Frühgottesdienst - ja oder nein?

Im Lauf der vergangenen Jahre wurde der Frühgottesdienst mehrmals im Kirchenvorstand diskutiert. Grund dafür waren jeweils die Besucherzahlen, die seit Jahren zurückgehen. Nun steht dieser Gottesdienst als Ganzes auf dem Spiel. Ob er in Zukunft noch stattfinden wird, hängt von Ihnen, liebe Gemeindeglieder, ab. Der Kirchenvorstand hat beschlossen, die Besucherzahlen in den nächsten zwei Monaten zu beobachten. Danach wird entschieden, ob er fortgesetzt oder eingestellt wird.





Herzliche Einladung zu einem Konzert
in der **Christuskirche**
am **Freitag, 20. April**, um **19.00 Uhr**

Meisterwerke der Viola



Prof. Hariolf Schlichtig von der Musikhochschule München, ein international bekannter Solist und Kammermusiker, und seine Meisterschüler an der Viola kommen nach Oberkotzau. Prof. Schlichtig gibt einen Meisterkurs am Haus Marteau in Lichtenberg und nutzt die Gelegenheit zu einem Auftritt in der Christuskirche (Friedhofskirche) am Freitag, den 20. April, um 19.00 Uhr. Seine Schüler, Musikstudenten aus aller Welt, zeigen, was sie während des Kurses gelernt haben.

Seien Sie gespannt auf Meisterwerke der Viola, meisterhaft vorgetragen in der herrlichen Akustik des Oberkotzauer Barockjuwels.

Eintrittskarten zum Preis von 10 € (ermäßigt 8 €) sind im Pfarrbüro und bei Mode Fadler erhältlich. Die Veranstaltung wird ermöglicht durch die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde, die Stiftung für Kultur in Oberkotzau, den Lions-Club Hof und den Bezirk Oberfranken.

Lutherdekade

Themenjahr 2012: „Reformation und Musik“

Informationen rund um die Lutherdekade, insbesondere zum aktuellen Themenjahr „Reformation und Musik“ erhalten Sie ab sofort unter www.Luther2017-Bayern.de

Wer in Facebook angemeldet ist, erhält regelmäßige Informationen über Neuigkeiten zur Lutherdekade in Bayern unter www.facebook.com/pages/Luther2017-Bayern



Kirchenvorstandswahl 2012



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen
21. Oktober 2012

Im Herbst wird nach 6 Jahren ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Der jetzige Kirchenvorstand traf sich im März zu einem Kirchenvorstehertag und zog Bilanz. Sie fiel positiv aus, ohne dabei selbstzufrieden alles schön zu reden. Gelobt wurde das gute Miteinander, die Fülle der bearbeiteten Sachthemen, die gelungenen energetischen und baulichen Maßnahmen, die funktionierenden Unterausschüsse. Da der Kirchenvorstand den Gemeindeaufbau in allen Belangen zu verantworten hat, wurde auch kritisch darüber nachgedacht, wie in unserer Zeit das Gemeindeleben und die Gottesdienste noch lebendiger gestaltet werden könnten. Diese Themen werden gewiss auch den neu zu wählenden Kirchenvorstand weiter beschäftigen.

Im März wurden die **Mitglieder des Vertrauensausschusses** in geheimer Wahl gewählt. Er besteht aus Kirchenvorstehern und Gemeindegliedern: Vertrauensleute Klaus Lörner, Peter Hager, Birgit Höfner - aus dem jetzigen KV. Nach dem Wahlgesetz wurden aus der Gemeinde dazu gewählt: Manuela Krauß, Antje Weber, André Zapf. Pfr. Baderschneider gehört von Amts wegen zum Vertrauensausschuss. Die Aufgabe dieses Gremiums besteht in der Suche nach geeigneten Kandidaten und in der Durchführung der Wahl. Auch Gemeindeglieder dürfen Vorschläge für die Wahl machen. Sie können in mündlicher und schriftlicher Form dem Vertrauensausschuss bis zum 1. Juni mitgeteilt werden. Der Vertrauensausschuss wurde in seiner ersten Sitzung zur Verschwiegenheit verpflichtet. Er erstellt in Arbeitsgruppen zum einen ein Anforderungsprofil für künftige Kirchenvorsteher/innen, zum anderen einen Flyer, der die Aufgabenfelder des künftigen Kirchenvorstands zusammenfasst.

Wenn der Vertrauensausschuss erste Kandidaten/innen für die Wahl gefunden hat, wird er das Gespräch mit den betreffenden Personen suchen. Insgesamt werden mindestens 16 Personen benötigt, die für den Kirchenvorstand kandidieren.



Herzliche Einladung zum **Frauenfrühstück**

am Samstag, den 21. April 2012
von 9.00 – 11.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindezentrum, Autengrüner Straße 9,
mit Frau Maria Walther

Thema: „**MEINE MUTTER und ICH**“

Frau Walther aus Neuendettelsau ist verheiratet und hat drei erwachsene Söhne. Sie arbeitet als therapeutische Seelsorgeberaterin und engagiert sich in vielen Bereichen der Frauenarbeit.

Melden Sie sich bitte bis Dienstag, den 17. April 2012, telefonisch bei uns an:

Renate Müller, Tel. 6936 oder bei Ruth Lörner, Tel.1718 oder bei Karin Leuchsenring, Tel. 1751

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.



Jubelkonfirmation am 20.5.2012

Erstmals Eiserne Konfirmation und ältere Jahrgänge

In diesem Jahr laden wir zum ersten Mal alle ein, die vor 65 Jahren konfirmiert haben. Mittlerweile haben wir schon 10 Zusagen.

Angeregt durch einen Konfirmanden, der bereits vor 70 Jahren konfirmiert hat, haben wir nun beschlossen, weitere Jahrgänge zur Jubelkonfirmation einzuladen, also alle, die vor 65, 70, 75, 80 Jahren konfirmiert haben. Dieser Personenkreis wird nicht gesondert angeschrieben, ist aber herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich im Fall einer Teilnahme im Pfarramt an.

Freizeiten 2012

Kinderpfingstfreizeit in Pockau: 30.5. – 5.6.2012

für alle Jungs und Mädels von 8-12 Jahren

Im CVJM-Freizeitheim Strobel-Mühle im Pockautal erwarten uns spannende Geschichten aus der Bibel, Erlebnis- und Geländespiele, unterschiedliche Workshops, Lieder-Singen, gute Gemeinschaft, Kicker, Tischtennis, Fußball, und vieles mehr.



Preis: 189,00 € (Anzahlung: 40,00 €)

Anmeldeschluss ist der 1.5.2012

Im Preis enthalten sind: Übernachtung, Vollverpflegung, Bastelmaterial & An- und Abreise. Weitere Infos gibt's im Freizeitflyer.

Leitung: Christian Nürnberger und Team

Sommerfreizeit in Kroatien: 9.8. – 23.8.2012

für Jugendliche und junge Erwachsene



Unser Ziel ist die Campinganlage Pineta, nahe dem idyllischen Fischerort Fazana. Unser großzügiges Camp liegt am Rande des Campingplatzes unter Schatten spendenden Pinien. Der Campingplatz ist selbstverständlich mit Bolzplatz, Volleyballfeld, Basketballplatz und Tischtennisplatten ausgestattet. Das Camp liegt zudem nur wenige Meter vom Meer entfernt. Das Stadt-Land-Fluss Paket gehört inklusiv mit dazu. Es beinhaltet einen Tagesausflug in die Stadt Pula, eine schöne Mountainbike-Schnorcheltour sowie eine Seekajaktour im Sonnenuntergang mit vorherigem Schnupperkajaken. Weitere Aktivitäten lassen sich dazu buchen.

Anmeldung bis zum 1.5.2012: 379,00 €

Anmeldung ab dem 2.5.2012: 429,00 €

Anzahlung: 80,00 €

Anmeldeschluss ist der 15.7.2012

Leitung: Christian Nürnberger mit Team

Photovoltaik-Anlage – eine Erfolgsstory



In diesem Sommer wird die Solaranlage auf dem Dach unseres Gemeindezentrums 10 Jahre alt. Sie hat in dieser Zeit hochgerechnet ungefähr 39.000 KW/h Strom erzeugt. Obwohl heutige Anlagen schon eine höhere Ausbeute haben, hat sich unsere Anlage bereits seit 2 Jahren amortisiert, da wir sie mit Mitteln der Deutschen Bundesumweltstiftung errichtet haben. Bis zum heutigen Tag konnten wir durch das Energieeinspeisungsgesetz Strom im Wert von 19.000 € ins Netz einspeisen. Damit sind 3000,- € an Gewinn erzielt

worden, die wir zur Deckung der Heizkosten im Gemeindezentrum heranziehen konnten. Die Solaranlage wurde von der evangelischen Jugend errichtet und zum Teil sogar finanziell mit gesponsert. Was junge Menschen doch alles bewegen können!

Frauentreff im ersten Pfarrhaus (Pfarrstraße 4)

Am **Donnerstag, 19. April** um **19.30 Uhr**, soll das Weltgebetstagsthema „Gerechtigkeit“ noch einmal vertieft werden. Mit einer neuen Art der Bibelarbeit werden wir das Gleichnis von der beharrlichen Witwe (Lukas 18) noch einmal aufgreifen, verbunden mit der Frage, was wir selbst für Gerechtigkeit tun können. Herzliche Einladung!



Donnerstag, 10. Mai um 19.30 Uhr:

Über das Thema werden wir uns im April gemeinsam verständigen.

„Hallo! Ich bin der Nils – und wer bist Du?“

Die Hausbewohner/innen können sich seit kurzem über eine weitere Therapiepuppe und neue Seniorenspele freuen. Die Anschaffung erfolgte aus Spendenmitteln, die von Angehörigen in der Vorweihnachtszeit speziell dafür gegeben wurden.

Nils, so heißt der kleine knuffige, rothaarige Kumpel wurde sofort von allen ins Herz geschlossen. Mit Therapiepuppen kann der Zugang und die Kommunikation zu demenziell erkrankten Menschen wesentlich erleichtert werden. Therapiepuppen sind Handpuppen, mit denen man spielerisch auf den



Menschen zu- und eingehen kann. Nachdem auch noch der Wunsch nach einer Babypuppe laut geworden war, hat diese Woche „Florian“ im Lutherstift seinen Einzug gehalten. Diese sogenannte Reborn-Babypuppe ist auf den ersten Blick kaum als Spielzeug zu erkennen, denn sie sieht wirklich lebensecht aus. Florian wurde mit heller Begeisterung in Empfang genommen.

An dieser Stelle sei auch allen Sponsoren/innen noch einmal herzlich für ihre Unterstützung gedankt.

Veranstaltungshinweise

- Samstag, 21.4.2012 Uhr im Speisesaal „**Frühlingsbrunch mit Angehörigen und Freunden**“. **Anmeldung bis 10.4.2012**, Tel. 09286/700 oder per E-Mail: Info@lutherstift-oberkotzau.de
- Montag, 30.4.2012 um 16.30 Uhr auf der Terrasse: „**Wir feiern in den Mai**“ und eröffnen die Grillsaison

Highlights im evangelischen Kindergarten



5.4. OSTERFEIER

Nachdem wir uns in den vergangenen Tagen mit der Passionsgeschichte beschäftigt haben, freuen wir uns nun über die Auferstehung Jesu! Vielleicht besucht uns ja auch der Osterhase?

20.4./ 25.5. NATURTAGE

KINDERAKTIONSNACHMITTAGE

25.4. : „Der gestiefelte Kater“ / 23.5. : Die kleine Raupe Nimmersatt

5.5. FAMILIENAUSFLUG

Wie auch im letzten Jahr soll es diesen fröhlichen Nachmittag mit tollen Spielaktionen für alle Kinder geben! Alle Familien sind dazu herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Sie und Euch!

8.5. AUSFLUG der VORSCHULKINDER in die FRANKENPOST

Wir freuen uns auf eine interessante Zeit mit Herrn Bärwald, der uns das Druckzentrum der Frankenpost zeigt!



ELTERNSPRECHTAGE

15.5. Regenbogengruppe / 16.5. Regentropfengruppe
jeweils ab 8.30 Uhr

Am Freitag nach Himmelfahrt, den 18.5., ist unsere Einrichtung geschlossen!

- 1. - 15.4. Ferien – **kein Kigo!!**
- 22.4. Abraham und Sodom
- 29.4. Abraham und sein Sohn Isaak
- 6.5. Wie Isaak eine Frau findet
- 13.5. Der Tag der Mütter
- 20.5. Pfingsten? Was war da??

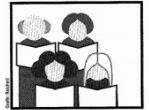
Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst
Sonntag, 9.30 Uhr,
in St. Jakobus



Es freuen sich auf Dich

Markus, Ramona, Marie, Steffi, Conny und THEO

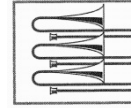
Wir laden ein:



Kirchenchor:

jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
im 1. Pfarrhaus

Posaunenchor:



Montag: 17.45 – 18.30 Uhr Anfänger
Freitag: 18.30 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Hauptchor
jeweils im Gemeindezentrum

Singkreis:

jeden Freitag um 20.00 Uhr im 1. Pfarrhaus

Altennachmittag:

Dienstag, 24.4. und 15.5.,
jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum

Fraueingymnastik:

jeden Montag um 17.30 Uhr in der Saaletalhalle

Hauskreise:

I montags	Kontakt: Frau Kratzel, Tel. 7229
II montags	Kontakt: Frau Jochum, Tel. 1054
III montags	Kontakt: Erik Winterling Tel. 800118
IV mittwochs	Kontakt: Frau Frank, Tel. 973085
14-tägig V Mi./Do. nach Absprache	Kontakt: Frau Wolfrum Tel. 6998/ Frau Rieß Tel. 8488

Frauentreff:

Donnerstag, 19.4. und 10.5., jeweils um 19.30 Uhr im 1. Pfarrhaus

Jugendgruppen im Gemeindezentrum:

Kinderstunde: Freitag, 14.45 - 16.00 Uhr (Vorschule – 3. Klasse)
 Kinderchor: Donnerstag, 16.00 – 17.00 Uhr (2. – 4. Klasse)
 Teeniechor: Donnerstag, 17.30 – 18.30 Uhr (ab 5. Klasse)
 Girls for Jesus: Freitag, 16.00 – 17.30 Uhr (4. – 7. Klasse)
 Bubenjungschar: Freitag, 15.30 – 17.30 Uhr (4. – 8. Klasse)
 Bistro Hang Over – wöchentl. Freitagstreff für junge Leute, ab 19.00 Uhr
 Jugendkreis: Konfis aufwärts, Sonntag, 18.30 – 20.45 Uhr
 Singabend im Schloss: Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr

Bastel- und Hobbytreff:

monatlich am Mittwoch ab 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum: 11.4. // 9.5.

Gitarrenkreise:

Montag: 16.45 / 17.30 Uhr im 1. Pfarrhaus
 Donnerstag: 20.30 Uhr im Gemeindezentrum



Mini-Treff: Mittwoch, 9.00 – 10.30 Uhr im Gemeindezentrum
 Kontaktadresse: Antje Weber, Tel. 800513

Besondere Angebote für Eltern mit Kindern



Jeden Sonntag: Kindergottesdienst parallel zum Hauptgottesdienst
 (außer in den Ferien und am Sonntag, wenn GIFF stattfindet)

9.4.: Familiengottesdienst in St. Jakobus
 13.5.: GIFF – Gottesdienst in freier Form in St. Jakobus

**Gottesdienst
 In
 Freier
 Form**

Sonntag,
 13. Mai
 18.30 Uhr
 Jakobuskirche
 Oberkotzau



Der beliebte Gottesdienst mit frischen Elementen:

- Chormusik
- neuen deutschen und englischen Anbetungsliedern
- mit Anspielen
- immer zu einem Thema
- vorbereitet von einem Team

**JUGEND-
 GOTTESDIENST**

Freitag, 11.5., um 19.30 Uhr
 im Gemeindezentrum

Gebet für die Mission: Dienstag, 10.4., und Donnerstag, 10.5.,
 jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Unsere Gottesdienste:

Jeden Sonntag:
 8.00 Uhr Frühgottesdienst in der Christuskirche
 9.30 Uhr Hauptgottesdienst in der Jakobuskirche
 gleichzeitig Kindergottesdienst



		<u>Frühgo- dienst</u>	<u>Hauptgottes- dienst</u>	<u>Kindergo- dienst</u>
Palmsonntag	1.4.	-	9.30 Uhr Konfirmation 17.00 Uhr Abschl.andacht	-
Gründonnerstag	5.4.		19.30 Uhr Beichte u. Abendmahl in der Christuskirche	
Karfreitag	6.4.	-	X Beichte u. A.	-
Ostersonntag	8.4.		6.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst auf dem Friedhof anschl. Osterfrühstück im Gem.haus	
		-	X Festgo. m. A.	-
Ostermontag	9.4.	-	Familiengottesd.	-
Quasimodogeniti	15.4.	X	X	-
Misericordias Dom.	22.4.	X	X	X
Jubilate	29.4.	X m. A.	X m. A.	X
Kantate	6.5.	X	X	X
			15.00 Uhr Bibelwegtag	
Rogate	13.5.	X	X	-
			18.30 Uhr GIFF	
Chr. Himmelfahrt	17.5.	-	8.00 Uhr Christuskirche	-
Jubelkonfirmation	20.5.	-	X	X
Pfingstsonntag	27.5.	-	X. m. A.	-
Pfingstmontag	28.5.	-	X	-

Lutherstift:

Gottesdienst (15.15 Uhr): 5.4.

Ökumen.

jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der
 Christuskirche (außer in den Ferien)

Abendgebet:

Taufwochenenden:

21./22. April // 12./13. Mai // 16./17. Juni

Taufen

Giulina-Louisa Alex
Benjamin Drescher
Larissa Harandt
Kevin Flaig
Veronika Wirth



Verstorbene

Willi Vandreyer, 62 Jahre, Westendstr. 13
Lucy Schneider, Totgeburt, Von-Kotzau-Str. 27
Marianne Kraus, 83 Jahre, Schulstr. 34
Johann Schnabel, 92 Jahre, Fronleite 12, Hohenfels
(vormals: Autengrün)
Walter Mertel, 75 Jahre, Döhlauer Berg 5
Hilde Vogel, 101 Jahre, Döhlauer Berg 5
Helga Schörner, 75 Jahre, Veitaberg 9
Loni Mattstedt, 93 Jahre, Döhlauer Berg 5



Der Herr hat´s gegeben, der Herr hat´s genommen;
der Name des HERRN sei gelobt!

Hiob 1,21



Kirchenkaffee

Wir laden Sie herzlich ein, nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee oder Tee noch ein bisschen im 1. Pfarrhaus zu verweilen, Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. Wir würden uns freuen, wenn Sie das nächste Mal mit dabei sind: **Sonntag, 20.5.**

Unsere Jubilare

		<u>April</u>	<u>Wir gratulieren</u>	
1.	Burkel Aurelie	Pommernstr. 10	85	Jahre
1.	Pöhlmann Anneliese	Schaumberg 6	82	Jahre
2.	Fries Hildegard	Autengrüner Str. 20	80	Jahre
8.	Ehemann Gerhard	Döhlauer Berg 5	91	Jahre
8.	Lang Hedwig	Döhlauer Berg 5	97	Jahre
8.	Winter Ilse	Baugenossenschaftsstr. 5	84	Jahre
9.	Woitscheck Artur	An der Veida 3	85	Jahre
12.	Raithel Else	Döhlauer Berg 5	90	Jahre
13.	Miehling Hedwig	Döhlauer Berg 5	88	Jahre
15.	Egelkraut Lisette	Hochstr. 3	93	Jahre
16.	Schmidt Erna	Döhlauer Berg 5	87	Jahre
19.	Brückner Arthur	Scheibenstr. 3	86	Jahre
19.	Wagner Erwin	Konradsreuther Str. 33	88	Jahre
22.	Härtel Hannchen	St.-Antonius-Str. 2	86	Jahre
23.	Dr. König Otto	Schloßstr. 1a	82	Jahre
23.	Kutsche Karl	Von-Kotzau-Str. 16	88	Jahre
25.	Saube Augusta	Döhlauer Berg 5	90	Jahre
27.	Sachs Willy	Westendstr. 25	84	Jahre
28.	Schmidt Else	Marktplatz 6	82	Jahre
29.	Kießling Ernst	Am Bühlig 13	92	Jahre



Mai

1.	Schultheiß Gerta	Schloßstr. 2	84	Jahre
2.	Spröd Emil	Döhlauer Berg 5	87	Jahre
5.	Raithel Berta	Wernher-von-Braun-Str. 34	87	Jahre
5.	Wunderlich Emma	Untere Hasenheide 4	81	Jahre
7.	Deeg Max	Döhlauer Berg 5	87	Jahre
7.	Roscher Ilse	Veitastr. 28	83	Jahre
8.	Tippelt Johanna	Birkenweg 4	80	Jahre
10.	Maaß Josephine	Ringsiedlung 37	87	Jahre
13.	Geißler Alfred	Wartstr. 22	83	Jahre
13.	Willumelies Gerda	Autengrüner Str. 21	82	Jahre
14.	Seifert Hans	Konradsreuther Str. 24	80	Jahre
15.	Opel Ingeburg	Döhlauer Berg 5	85	Jahre
15.	Rupprecht Juliane	Lilienthalstr. 4	82	Jahre
16.	Penzel Reinhold	Konradsreuther Str. 48	83	Jahre
19.	Henselmann Elli	Westendstr. 26	82	Jahre
19.	Neupert Christina	Döhlauer Berg 5	88	Jahre
23.	Schmid Günther	Veitaberg 6	83	Jahre
26.	Ehrlein Johanna	Bürgerstr. 2	92	Jahre
26.	Thomas Elly	Döhlauer Berg 5	89	Jahre
30.	Fuchs Herta	Fabrikstr. 1	80	Jahre
30.	Hoffmann Meta	Döhlauer Berg 5	83	Jahre

Monatsspruch April 2012

Jesus Christus spricht:
Geht hinaus in die Welt und verkündet das Evangelium
allen Geschöpfen!

Markus 16,15

Adressen:

Pfarrer Dieter Baderschneider, Autengrüner Str. 9, ☎ 382

E-Mail: baderschneider@kirche-oberkotzau.de

Pfarrerin Gudrun Saalfrank, Hof ☎ (09281) 7667651

E-Mail: gues@net24.de

Gemeindereferent: Christian Nürnberger, Pfarrstr. 4,

☎ 215566, E-Mail: cn@kirche-oberkotzau.de

Pfarramt: Frau Rödel, Pfarrstr. 4, ☎ 97400-0, Fax 97400-5

Montag – Freitag jeweils 8.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: pfarramt.oberkotzau@elkb.de

Spendenkonto: 220 015 531 BLZ 780 500 00 Sparkasse Hochfranken

Kindergarten: (Frau Hübner) Autengrüner Str. 7, ☎ 503

www.ev-kiga-oberkotzau.de

Kinderkrippe (Frau Kreuzer): Tel. 8902

Schulkinderbetreuung (Frau Hagemann): Tel. 8575

Lutherstift – Haus für Senioren und Pflege: Döhlauer Berg 5, ☎ 700

www.lutherstift-oberkotzau.de

Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 7, ☎ 8575

Zeidler – von Kotzauische Evangelische Stiftung Oberkotzau

Spendenkonto: 220 682 157 BLZ 780 500 00 Sparkasse Hochfranken

Zentrale Diakoniestation Hof, ☎ (09281) 837777 oder 0171-3396909

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Oberkotzau

www.kirche-oberkotzau.de/evangelisch

Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer D. Baderschneider

Auflage: 2.500

